

Grundlagenseminar "Befähigte Person zur Prüfung von Gaslöschanlagen"

„Kompetenzaufbau für Prüfung, Funktionskontrolle und Dokumentation von Gaslöschsystemen“ nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und DGUV Information 205-026 – Feuerlöschanlagen mit Löschgasen



Termin

Di. 12.10.2027, 09:00 Uhr –
Mi. 13.10.2027, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme 1.190,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#) 1.120,00 €*

Online-Teilnahme 1.190,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#) 1.120,00 €*

* mehrwertsteuerfrei, einschließlich veranstaltungsgebundener Arbeitsunterlagen



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 17.06.2026, 11:55 Uhr

Grundlagenseminar "Befähigte Person zur Prüfung von Gaslöschanlagen"

Zum Thema

Die Veranstaltung vermittelt die wesentlichen Grundlagen der Gaslöschtechnik, einschließlich Funktionsweise, Löschmittelarten und sicherheitsrelevanter Anforderungen, die in der DIN EN 15004-1:2025 festgelegt sind.

Ergänzend behandelt sie Arbeitsschutz- und Betreiberspezifische Vorgaben, wie sie in der DGUV-Information 205-026 beschrieben werden, sowie die Anforderungen der Betriebssicherheitsverordnung an Befähigte Personen.

Die Inhalte umfassen zentrale Aspekte wie Gefährdungsklassen, Betreiberpflichten, Prüfung ortsfester Feuerlöschanlagen, Personenschutzmaßnahmen und Dokumentationsanforderungen.

Wichtige Schlüsselbegriffe wie Gaslöschanlagen, Löschgase, Inertgas-Systeme, CO₂-Löschtechnik, technische Brandschutzanlagen und Instandhaltung werden detailliert erläutert und erklärt.

Zielsetzung

Dieses Fachseminar vermittelt fundierte Kenntnisse zur fachgerechten Prüfung, Bewertung und Dokumentation von Gaslöschanlagen auf Grundlage der BetrSichV, der DGUV-Information 205-026 und der DIN EN 15004-1:2025.

Teilnehmende gewinnen einen direkten praktischen Nutzen durch die sichere Einordnung von Gefährdungen, das Verständnis technischer Anforderungen und die Fähigkeit, Betriebssicherheit, Funktionsfähigkeit und Compliance von Gaslöschsystemen zuverlässig zu gewährleisten.

Programm

13.10.2027

14:30–14:45 Kaffeepause

09:00–10:30 Prüfung von Gaslöschanlagen in der Praxis

14:45–16:00 letzter wichtiger Abschnitt
Lernerfolgskontrolle (in Gruppenarbeit) Abschlussblock und Transfer in den
Arbeitsalltag Zusammenfassung der Kernthemen Umsetzung im eigenen Unternehmen Diskussion
und individuelle...

12:00–13:00 Mittagspause

13:00–14:00 Typische Fehlerquellen und Fallbeispiele

10:30–10:45 Kaffeepause

10:45–12:00 Prüfung von Gaslöschanlagen in der Praxis II

12.10.2027

12:00–13:00 Mittagspause

13:00–14:00 Normative Grundlagen und technische Regeln

14:30–14:45 Kaffeepause

14:45–16:00 Gefährdungsbeurteilung und Sicherheit

16:00–17:00 Offene Fragerunde
In der Zeit zwischen 16:00-17:00 Uhr besteht Gelegenheit offene Fragen zu klären oder Einzelthemen des...

09:00–09:15 Begrüßung und Einführung

09:15–10:30 Grundlagen der Gaslöschtechnik

10:30–10:45 Kaffeepause

10:45–12:00 Rechtliche Rahmenbedingungen

Zertifizierungen

Nachweis der grundlegenden Qualifikation:

Für die Bestellung als Befähigte Person zur Prüfung von Gaslöschanlagen ist eine themenrelevante technische Ausbildung, einschlägige Berufserfahrung sowie spezifische Anlagenkenntnis erforderlich. Diese Anforderungen folgen aus der Betriebssicherheitsverordnung, die Qualifikation und Fachkunde befähigter Personen als Voraussetzung für sicherheitsrelevante Prüfaufgaben definiert.

Rechtlicher Rahmen und Bezug zur Praxis:

Die Tätigkeit stützt sich auf die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) sowie auf anerkannte Regeln der Technik. Für Gaslöschanlagen konkretisieren die DGUV-Information 205-026 die Arbeitsschutzanforderungen, Personenschutzmaßnahmen und Betriebsorganisation beim Einsatz von Löschgasen; sie wurde im Oktober 2024 aktualisiert und bildet die Grundlage für Gefährdungsbeurteilungen, Unterweisungen und Notfallmaßnahmen.

Ergänzend beschreibt die aktuelle Fassung der DIN EN 15004-1:2025 die Anforderungen an Planung, Installation, Prüfung, Instandhaltung und sicheren Betrieb von Löschanlagen mit gasförmigen Löschmitteln und ist damit zentral für Prüfumfang, Prüftiefe und Beurteilungskriterien.

Empfohlene Vorkenntnisse und Erfahrung: Vorteilhaft sind Praxis in technischer Gebäudeausrüstung oder Brandschutztechnik, Kenntnisse zu Brandmeldetechnik und Ansteuerungen, Grundwissen zu Löschmitteln (z. B. CO₂, Inertgase wie IG-100/IG-541) und Systemkomponenten. Diese Inhalte werden im Seminar

aufgegriffen und an den in der DGUV-Information 205-026 beschriebenen Schutzmaßnahmen und Gefährdungsklassen gespiegelt.

Hinweis zur Anwendbarkeit:

Die aufgeführten Grundlagen richten sich an Betriebe mit ortsfesten Gaslöschanlagen in industriellen, gewerblichen und kritischen Infrastrukturbereichen.

Je nach Systemtyp, Herstellerdokumentation und lokalen Bauordnungs-/Sonderbauvorgaben können zusätzliche Anforderungen gelten, die im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung und im Zusammenspiel mit Errichtern und Brandschutzdienststellen zu berücksichtigen sind.